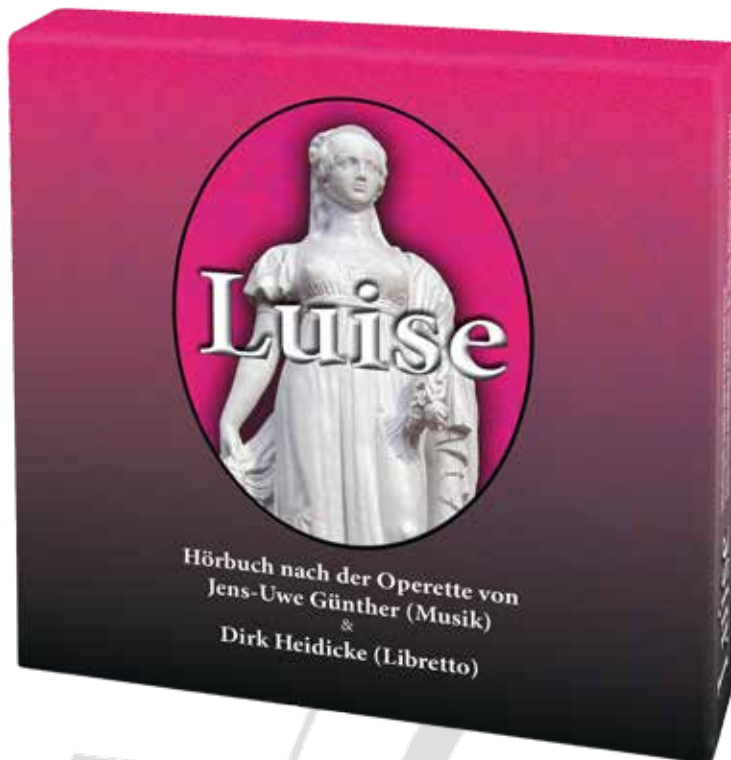




**Ost-Nordost Verlag**  
Conrad Engelhardt  
Haydnplatz 11, 39106 MD  
Tel: (0391) 81 90 157  
Mobil: 0163-90 92 599  
info@ostnordost.de  
www.ostnordost.de  
USt-ID: DE 213 954 108



## Luise

Hörspiel nach der Operette von  
Jens-Uwe Günther (Musik) und  
Dirk Heidicke (Libretto)  
zwei CDs in der Pappbox  
und zwei aufwändigen Booklets  
ISBN: 978-3-938247-48-8  
Endverkaufspreis 24,80 Euro

**Titel erscheint Oktober 2021**

**Bestellungen:**  
[info@ostnordost.de](mailto:info@ostnordost.de)

## Sie ist ohne Zweifel die berühmteste Monarchin der deutschen Geschichte: Königin Luise von Preußen

- **INHALT** Am Hof des moralisch verkommenen Königs Friedrich Wilhelm II. werden zwei Prinzessinnen erwartet, die Preußens Zukunft verkörpern sollen: Luise und Friederike von Mecklenburg-Strelitz. Kronprinz Friedrich Wilhelm III. soll eine zur Königin erwählen, die andere ist für den lasterhaften Bruder Louis bestimmt. Hinter den Kulissen ist die Entscheidung längst gefallen: man wünscht, dass Luise und nicht ihre flatterhafte Schwester Preußens künftige Königin wird. Doch die beiden Prinzen durchkreuzen die königlichen Pläne. Weil der Kronprinz tatsächlich frei wählen möchte, tauscht er bei einer Gelegenheit mit dem Bruder die Rollen, damit die Prinzessin, auf die seine Wahl fällt, ihn um seiner selbst willen und nicht wegen seiner künftigen Königswürde liebt. Dies führt zu einer Vielzahl an heiteren und ernsten Verwechslungen und Verwicklungen. Doch wie es sich für eine Operette gehört, werden alle Verwicklungen in einem furiosen Finale aufgelöst – es triumphieren die Musik und die Liebe.
- **Königin Luise** Ihre Bedeutung für Magdeburg ist erheblich, denn sie galt (nach Editha) als dessen zweite „Schutzheilige“, seit sie sich 1807 beim legendären Treffen mit Napoleon weigerte, eine Rose aus der Hand Napoleons anzunehmen, ehe er ihr nicht verspräche, Magdeburg zu verschonen, d.h. in Preußen zu belassen. Sie war oft in der Stadt zu Gast und wohnte dann im Königlichen Stadtschloss am Domplatz. Die Magdeburger Bürgerschaft weihte ihr im Jahr 1901 ein Denkmal im damaligen Luisenpark unweit des Universitätsplatzes.
- **Jens-Uwe Günther** studierte Komposition, Dirigieren und Klavier an der Hochschule für Musik in Leipzig. Als Komponist schuf er mehr als 300 Schauspielmusiken. Aus seiner Feder stammen mehrere Kammeropern, Ballette und Streichquartette, eine Chorsinfonie und die Operette „Luise“. Für sein Werk erhielt er zahlreiche Auszeichnungen, darunter den Kunstpreis der Stadt Weimar.
- **Dirk Heidicke** lebt als Freier Autor in Magdeburg. Von ihm stammen 82 uraufgeführte Theaterstücke, die an Theatern in Deutschland oder der Schweiz gespielt wurden. Auch sieben Hörspiele, zwei Drehbücher, zwei Libretti, drei Liederzyklen und mehr als 300 Songtexte stammen aus seiner Feder. Für sein literarisches Werk erhielt er zahlreiche Preise.
- **Es sprechen und singen** Iris Albrecht, Susanne Bard, Katrin Diebschlag, Peter Diebschlag, Michael Günther Bard, Undine Dreißig, Luise Haberlah, Samantha Hinz, Matthias Krizek, Michael Magel, Michael Ruchter, Thomas Schneider, Jörg Schüttauf, Kevin Schulz, Carmen Steinert, Friederike Walter, Manfred Wulfert, Uta Zierenberg sowie der Neue Magdeburger Kammerchor, Regie führte Susanne Bard

**Der Titel erscheint Mitte Oktober 2021**

**ost-nordost**